

ZIM-Richtlinie vom 20. Januar 2020: Beispiele für Leistungen zur Markteinführung

Hinweis: Die Leistungen müssen im Zusammenhang mit dem geförderten Forschungs- und Entwicklungsprojekt stehen und sich auf dieses beziehen.

- Teilnahme an Seminaren im In- und Ausland z. B. zum Innovationsmanagement
- Technologie- und Innovationsberatung hinsichtlich Marktüberwachung, Produktverifizierung und Produktvalidierung
- Kongressteilnahmen, die dem wissenschaftlichen Austausch über Forschungsergebnisse dienen
- Beratung zur Qualitätssicherung
- Beratung, fachliche Begleitung und Unterstützung zur Erstellung von Produktinformationen, -dokumentationen, -beschreibungen, Betriebsanleitungen, Handbüchern u.a. (einschließlich Übersetzungen)
- Beratung und Schulung zum Erwerb/der Erteilung immaterieller Vermögenswerte (Patentrechte, Lizenzen, Know-how oder sonstige Rechte des geistigen Eigentums)
- Beratung bei der Nutzung unterschiedlichster Normen und gesetzlicher Vorschriften im In- und Ausland (z. B. bauaufsichtliche Zulassungen; Einhaltung von DIN-Normen; VDE-Vorschriften; VDMA-Richtlinien; Vorschriften des Germanischen Lloyd und dessen Töchter für Schifffahrt, Erneuerbare Energien, Öl- und Gasproduktion und Transport; IEEE-Normen (USA); Zulassungen durch das Bundesinstitut für Arzneimittel und Medizinprodukte (BfArM))
- Beratung für Erteilung von Güte- und Markenzeichen (z. B. CE-Prüfsiegel; Auditorenkosten für Produktzertifizierung u.ä.)
- Kosten für Bereitstellung von Flächen, die zum Zwecke der Entwicklung des Produkts, des Verfahrens oder der technischen Dienstleistung angemietet werden
- kostenpflichtige Recherchen in Datenbanken zu Entwicklungszwecken
- kostenpflichtige Recherchen in Fachbüchereien zu Entwicklungszwecken
- Marktforschung, Durchführung von Marktanalysen im In- und Ausland einschließlich Technologieberatung zum Zweck der Entwicklung von innovativen Produkten, Verfahren oder technischen Dienstleistungen
- Nutzung von Laboratorien für Prüfungen und Tests zu Entwicklungszwecken
- Projektbegleitende Prüfungen und Tests sowie Zertifizierung oder Gütezeichenerteilung (z. B. DIN)
- Messekosten¹ ausschließlich bezüglich des bewilligten FuE-Projektes
- Beratung zum Produktdesign² ausschließlich bezüglich des bewilligten FuE-Projektes
- Beratung zur Vermarktung³ ausschließlich bezüglich des bewilligten FuE-Projektes

^{1 2 3} Bei weiteren mittelständischen Unternehmen bis 1.000 Beschäftigte (vgl. ZIM-RL Ziffer 3.1.1 Buchstaben b), c)) können nur diese Leistungen gefördert werden.